

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Allgemeine Historie der Reisen zu Wasser und Lande; oder Sammlung aller Reisebeschreibungen, welche bis itzo in verschiedenen Sprachen von allen Völkern herausgegeben worden, und einen vollständigen ...

Worinnen der wirkliche Zustand aller Nationen vorgestellt, und das Merkwürdigste, Nützlichste und Wahrhaftigste in Europa, Asia, Africa und America ... enthalten ist : Mit nöthigen Landkarten ... und mancherley Abbildungen der Städte, Küsten, Aussichten, Thiere, Gewächse, Kleidungen ... versehen / ...

Bellin, Jacques Nicolas Bellin, Jacques Nicolas

Leipzig, 1749

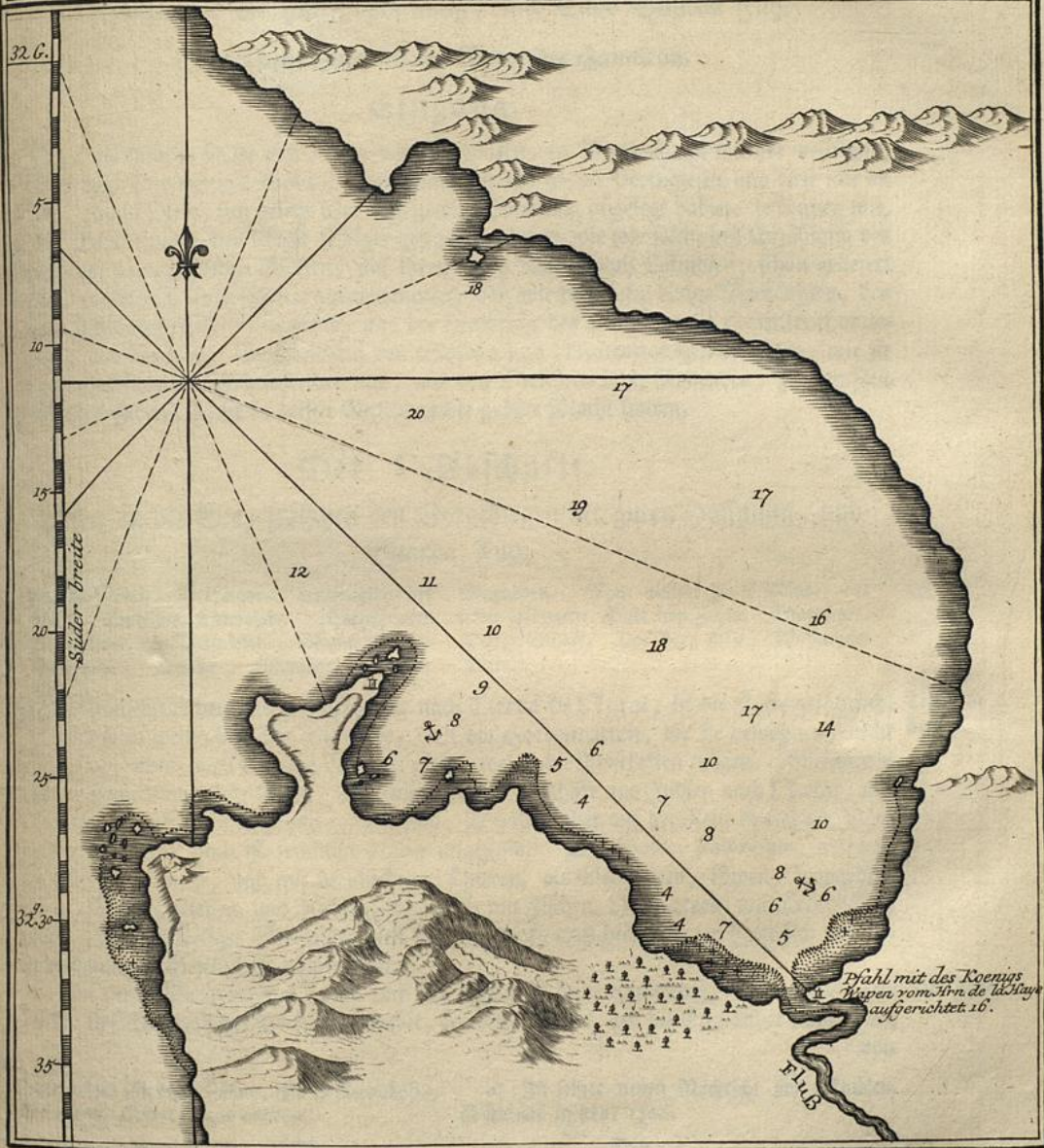
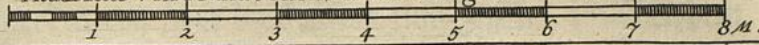
Karte von der Bay St. Helena.

urn:nbn:de:gbv:45:1-14246

KARTE VON DER BAY S^T HELENA

Nach den Anmerkungen der Schiffahrer entworfen
von N. Bellin.

Maabstaf von Franzoesischen und Englischen Seemeilen.



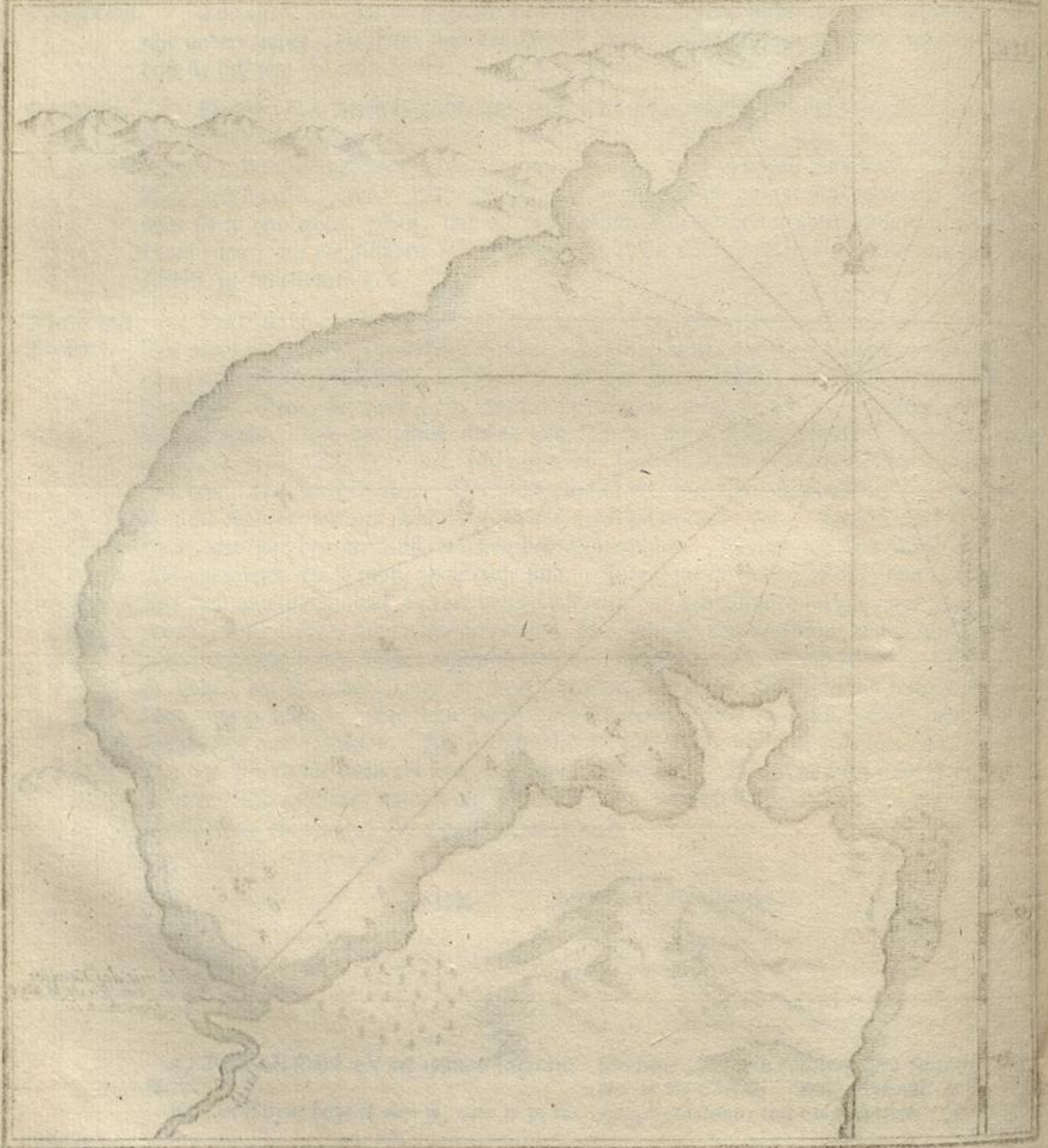
Pfahl mit des Koenigs
Wapen vom Hrn. de la Chapelle
aufgerichtet 16.

Tom. V. H.



KARTE VON DER BAY ST HELENA

Nach den Entdeckungen der Schiffer Entwisson
von M. Bellin
Stabschiff von Frankreich und Englischen Seemäulen



Das VI Capitel.

1720
Hamilton.

Einige Anmerkungen über die Küsten und Inseln, zwischen dem
Vorgebirge der guten Hoffnung, und Capo Guarda Fuy.

Von dem Hauptmann Alexander Hamilton.

Eingang.

Da die östliche Küste von Africa den Europäern, in Vergleichung mit der westlichen, noch sehr wenig bekannt ist, weil sonst niemand als die Portugiesen, und diese nur an wenig Orten, sich gesetzt oder eine gewisse Handlung angelegt haben: so können wir, zu der Beschreibung der längst selbiger gelegenen Länder, wie wir solche bey Erzählung des Glücks der portugiesischen Waffen, auf ihren ersten Reisen nach Ostindien, schon geliefert haben, nur wenig hinzu setzen, ausgenommen, daß wir dem Leser einige Nachrichten, den jetzigen Zustand derselben betreffend, aus der Nachricht des Hauptmanns Hamilton vorlegen ^{a)}, und diesen eine Beschreibung von Sofala und Monomotapa beyfügen, wie sie die portugiesischen Geschichtschreiber uns, aus den Berichten ihrer Reisenden, zu der Zeit hinterlassen haben, da sie in diesen Gegenden die größte Macht hatten.

Der I Abschnitt.

Länder an der See, zwischen den Vorgebirgen der guten Hoffnung, und
Guarda Fuy.

Tierra de Natal. Del Agoa. Leutseligkeit des Magadova. Man nimmt die Engländer das
Wolfs. Land und Einwohner. Hörner vom selbst gefangen. Küste von Zeyla. Einwohner.
Rhinoceros. Landschaft Sena. Mozambik. Die Dasige Schafe. Der Berg Felix. Abissinische
Einwohner. Quiloa. Mombasa. Pacta. Küste.

Vom Vorgebirge der guten Hoffnung nach Tierra de Natal, ist die Küste gefährlich, ^{Tierra de Natal.}
und wird wenig besucht; entweder, weil die Hottencotten, die sie bewohnen, nicht
gesellig sind, oder, weil es keine Waaren giebt, welche die Reisekosten trügen. Gleichwohl
weis der Hauptmann Hamilton, daß einige englische Schiffe aus Indien nach Natal, mit
Vorteile, um Elefantenzähne gesegelt sind; sie haben aber auf der Reise drittelhalb Jahre
zugebracht. Das Land ist fruchtbar, aber ungesund. Die Wälder sind dichte, und voll
von allerley Bäumen, und mit verschiedenen Thieren, als Elephanten, Löwen, Leoparden,
Bären, Wölfen, Rehen, und Füchsen; die Flüsse mit Fischen, Manatees, und Krokodillen,
erfüllt. Ein bußfertiger Seeräuber hielt sich im Jahre 1718 hier auf; er hatte sich von sei-
ner verdammten Gesellschaft abgefondert.

Auf der Küste zwischen Natal und del Agoa ist keine Handlung, vermuthlich aus ^{Del Agoa.}
eben der Ursache; und der Verfasser glaubet, der erste Handel, den die Engländer nach einem
von

Kupfer zeigen sich keine Zähne, wie in Ludolphs,
Beekmans, Labats, und anderer.

^{a)} In seiner neuen Nachricht von Ostindien,
II Bände in 8vo, 1726.

Allgem. Reisebeschr. V Band.

D b

